

GKR-Bericht Februar 2021

Auch die Sitzung des GKR im Februar konnte Corona-bedingt nur als Video-konferenz stattfinden.

Carola Meister berichtete über die von ihr in der Pandemie-Zeit ins Leben gerufenen Angebote für Jugendliche, wie Konfirmandenunterricht am Fenster, gemeinsame Aktivitäten per Video, wie etwa Kochen, Spiele, kurze Filme drehen und vieles mehr. Ziel ihrer Bemühungen ist es, die Jugendlichen zu motivieren, im Lockdown für einander da zu sein und Kontakt zu halten. Unterstützt wird sie dabei von unserem FSJ'ler Emil und engagierten Teamern. Dass Carola Meister seit 25 Jahren in unserer Gemeinde arbeitet, ist ein großes Glück für Paulus. Wir haben uns mit einem Geschenk bei ihr bedankt und wünschen ihr und ihrer Familie Gottes Segen. Mehr zu dem Jubiläum finden Sie in diesem Paulusbrief. Wir hatten das Glück, dass unser neuer Pfarrer, Herr Björn Sellin-Reschke, an der Sitzung teilnahm. Herzlich willkommen in Paulus! Wir freuen uns auf Ihren Dienst bei uns und die Zusammenarbeit mit Ihnen. Pfarrerin Barbara Neubert wird ab dem 1. März auf 75% Arbeitszeit gehen. Wir sind dabei, die Aufteilung der Arbeit neu zu strukturieren.

Daneben haben wir die Auswirkungen von Corona auf das Gemeindeleben diskutiert. Unsere Kitas sind im Notbetrieb offen. Für die Kitaleitung und die Eltern bedeutet das abzuwägen, ob die Aufnahme des Kindes im Notbetrieb erforderlich ist oder ob das Kind nicht zu Hause betreut werden kann.

Ein leider ständiges Thema ist die Sanierung der Dorfkirche. Hier hat sich herausgestellt, dass die Malerarbeiten weitaus teurer werden, als ursprünglich veranschlagt. Wir müssen schauen, wie wir die finanzielle Lücke stopfen können, sei es mit Spenden, Verschieben nicht sofort notwendiger Maßnahmen und Einholen weiterer Kostenangebote. Auch wird uns die vom Denkmalschutz vorgegebene Farbauswahl für den Innenanstrich noch einige Zeit beschäftigen.

Wir haben dann den Einbau einer Tauchpumpe und den Austausch der Hebeanlage im Gebäude Hindenburgdamm 101a beschlossen. Diese Arbeiten sind erforderlich, um Überschwemmungen bei Regenwasser, welche seinerzeit zur Schließung des Paulusmarktes geführt haben, zu verhindern.

Beate Michaelis/Barbara Neubert